

NABU Waldbrunn e. V.

Der ***NABU Waldbrunn e. V.*** ist seit Anfang 2010 mit einer eigenen Homepage im Internet vertreten. Besuchen Sie uns unter

www.nabuwaldbrunn.de

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
auf unserer Homepage finden sie den uns bekannten aktuellen Stand rund um die Wiederinbetriebnahme des Steinbruchs „Auf der Lay“ in der Gemarkung Ellar. 1980, also vor über 30 Jahren wurde die Vogelschutzgruppe – später der ***NABU Waldbrunn e. V.*** gegründet. Einer der Gründe war die Wiederinbetriebnahme des Steinbruchs „Auf der Lay“. Dies konnte damals mit anderen Ortsvereinen und überregionalen Verbänden verhindert werden.

Aber im Jahr 2010 holte uns die Geschichte wieder ein.

Seit einigen Monaten kreisen wieder Gerüchte durch die Gemeinde, dass es erneut Bestrebungen gibt, den Steinbruch zu reaktivieren. Am 2. Nov. 2010 erscheint ein Bericht in der NNP „Wieder Basaltabbau in Ellar“.

Das Gebiet, wo der Steinbruch reaktiviert werden soll, liegt in einem Naturschutz- und FFH-Gebiet (Flora, Fauna und Habitat). Ebenfalls befindet sich am Heidenhäuschen ein Wasserschutzgebiet. Dies gilt es zu schützen.

Die Wiederinbetriebnahme eines solchen Steinbruchs ist von großem öffentlichem Interesse für alle Bürgerinnen und Bürger in den Gemeinden Waldbrunn, Elbtal und Hadamar. Betrifft es doch den Lebensbereich, die Lebensqualität und die geschaffenen Werte der hier lebenden Menschen auf viele Jahre – 20, 30 oder noch mehr. Durch Lärm, Dreck und Staub, erhöhtem Verkehrsaufkommen durch Basalt - LKW gibt es starke Belastungen. Weiterhin wird durch den Verlust des Naherholungs-, Naturschutz- und FFH -Gebietes „Heidenhäuschen“ die Lebensqualität erheblich gemindert. Durch Rodungen und Basaltabbau wird in den Grundwasserhaushalt und Sauerstoffaustausch eingegriffen. Diese Liste lässt sich noch weiter fortsetzen.

Hier handelt es sich nicht um die Größe des alten Steinbruches. Sollte hier ein neuer Steinbruch entstehen, wird dieser viel größer – siehe in der Gemarkung Dorndorf den Steinbruch „Am Watzenhahn“.

Vorläufig sind ca. 15-18 ha im Gespräch, dies sind ca. 24 Fußballfelder.

Alles lief jedoch unter dem Siegel „**Streng geheim**“.

Nach zwei Schreiben an unseren Herrn Bürgermeister Lothar Blättel fand dann am 25. Nov. 2010 ein Gespräch mit statt. Auch die Fraktionen der im Gemeindeparslament vertretenen Parteien wurden am 22. Dez. 2010 angeschrieben. Leider gibt es hier keine Antworten. Lediglich von der SPD wurde uns mündlich ein Gesprächstermin in Aussicht gestellt, bis heute erfolgte keine Einladung.

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2011 zum Internationalen Jahr der Wälder erklärt. Warum soll dies nicht auch für Waldbrunn gelten?

Der **NABU Waldbrunn e.V.** wird alle Informationen, die zur Verfügung stehen, auf der Homepage www.nabuwaldbrunn.de veröffentlichen.

Sprechen Sie uns an. Alle Vorstandsmitglieder sind gerne zu Gesprächen bereit. Werden Sie **Mitglied im NABU**. Unterstützen Sie unser Anliegen zum Erhalt unserer schönen und liebenswerten Waldbrunner Heimat rund um das Heidenhäuschen. (17.02.2011)

Der Vorstand.